
8768/AB XXIV. GP

Eingelangt am 17.08.2011

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Frauen und öffentlichen Dienst

Anfragebeantwortung

An die

Präsidentin des Nationalrats

Mag^a Barbara PRAMMER

Parlament

1017 Wien

GZ: BKA-353.290/0067-I/4/2011

Wien, am . Juli 2011

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Die Abgeordneten zum Nationalrat Grosz, Kolleginnen und Kollegen haben am 17. Juni 2011 unter der **Nr. 8840/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Regierungsklausur gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 6 sowie 9 bis 12:

- *Wer war verantwortlich für die Organisation der Klausur?*
- *Wurde hierfür eine Agentur beauftragt? Wenn ja, welche?*
- *Wann wurde mit der Organisation der Klausur begonnen?*
- *Sie betitelten das Arbeitspapier „Österreich weiterbringen“ als eine „Art Regierungsprogramm für die zweite Hälfte“. Was passiert mit den zahlreichen offenen Punkten des regulären Regierungsprogramms?*
- *Wer hat den Slogan „Österreich weiterbringen“ kreiert und wie hoch waren die Kosten dafür?*
- *Wer hat die graphische Gestaltung des Arbeitspapiers übernommen und wie hoch waren die Kosten dafür?*
- *Welche medienwirksamen Veranstaltungen (Abendveranstaltung etc.) haben wo stattgefunden?*
- *Wie viele Teilnehmer waren bei den in Frage 10 angesprochenen Veranstaltungen anwesend, wer trug die Kosten hierfür?*

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

- *Wie viele Personen Ihrer Fraktion (Mitglieder von Landesregierungen, Parlamentsklub, etc.) waren bei der Regierungsklausur am Semmering anwesend, wie hoch waren deren Kosten (Unterkunft, Verpflegung, An- und Abreise, ...) und wer trug diese?*
- *Wie viele nicht Ihrer Fraktion zugehörigen Personen (Presse, etc.) waren bei der Regierungsklausur am Semmering anwesend, wie hoch waren deren Kosten (Unterkunft, Verpflegung, An- und Abreise) und wer trug diese?*

Ich verweise auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 8839/J durch den Herrn Bundeskanzler.

Zu Frage 7:

- *Wann und mit welchem Verkehrsmittel sind Sie zur Regierungsklausur angereist, wann und mit welchem Verkehrsmittel abgereist?*

Die Anreise erfolgte am Montag, 30. Mai und die Abreise am Dienstag, 31. Mai jeweils mit dem Dienstauto.

Zu Frage 8:

- *Wie viele Mitarbeiter mit welcher Funktion haben Sie bzw. allfällige Staatssekretäre Ihres Ressorts begleitet?*

Es haben mich 2 MitarbeiterInnen meines Büros begleitet.

Mit freundlichen Grüßen